

## GEV LICHTSYSTEME

### Konstante Lichtverhältnisse

Mit dem neuen **Deckenpräsenzmelder 360° LAB 18709** bietet GEV einen cleveren Sensor an, mit dem definierte Lichtverhältnisse bei Anwesenheit mindestens einer Person konstant beibehalten werden können. Das heißt auch, dass das Licht automatisch ausgeschaltet wird, sollte sich niemand mehr im Erfassungsbereich des Melders aufhalten.

Im Vergleich zum Decken-Bewegungsmelder ist der neue Hybrid aus Dämmerungsschalter und Bewegungsmelder mit noch sensiblerer Messtechnik ausgestattet. Diese dient einerseits zur Erfassung auch kleinster Bewegungen im Raum und andererseits reagiert der Melder empfindlich auf Veränderungen der Umgebungshelligkeit.

Beim Unterschreiten eines zuvor festgelegten Schwellenwertes (Lux-Wert) schaltet der Deckenpräsenzmelder die Raumbeleuchtung hinzu. Umgekehrt schaltet er künstliche Lichtquellen stromsparend ab, sobald die gewünschten Werte vorherrschen. Beispiel: Sobald es am Vormittag von draußen hell genug hereinscheint, schaltet der Melder das Raumlicht ab.

Klassische Einsatzfelder des LAB 18709 sind Tätigkeitsbereiche mit äußeren Lichteinflüssen, an denen bei Anwesenheit von Personen eine unterbrechungsfreie Beleuchtungssituation gewährleistet sein soll. Währenddessen wird selbst die Anwesenheit von Personen registriert, die beispielsweise eine sitzende Schreibtisch-tätigkeit ausüben.

Der Dämmerungsschalter des neuen Deckenpräsenzmelders lässt sich stufenlos zwischen 10 und 2.000 Lux bei einer Schaltleistung von bis zu 2.000 Watt (LEDs bis 600 Watt) einstellen. Auch die Nachlaufdauer ist fließend zwischen 5 Sekunden und 30 Minuten wählbar. Mit jeder erkannten Bewegung oder Lichtveränderung im Raum beginnt das Gerät die Messung dieser voreingestellten Zeit wieder von vorne, so dass es ab dem Betreten des Raumes zu kontinuierlich gewährleister Beleuchtung kommt – ohne lästiges An- und Ausschalten.



Der Deckenpräsenzmelder 360° LAB 18709 kann wahlweise als Aufputz-Variante montiert oder in Hohldecken integriert werden.

#### TIPP

Neben hohem Wohn- und Arbeitskomfort ist der Stromeinsparungseffekt ein wichtiges Entscheidungskriterium bei der Wahl eines Deckenpräsenzmelders – besonders für Bereiche, in denen gerne einmal vergessen wird, das Licht auszuschalten (Sanitärbereiche, Küchen, Kinderzimmer, Büros, Schulklassen, Turnhallen, Flure, etc.).



Bild: [www.Waldmann.com](http://www.Waldmann.com)

#### THEMEN DIESER AUSGABE

GEV LICHTSYSTEME	
Neu: Deckenpräsenzmelder	Seite 1
Energieeffizienzlabel	Seite 5
Vier neue Nachtlichter	Seite 6

GEV BRANDSCHUTZ	
Rauchmelderpflicht in Baden-Württemberg/Hessen	Seite 2
10 Jahres-Rauchwarnmelder	Seite 3
Neu: Gasfinder	Seite 3
Kostenvergleich Rauchwarnmelder	Seite 4
Neu: Magnethalterung	Seite 5
Alternative Prüfinstitute zu VdS	Seite 5

KONTAKT	Seite 6
---------	---------

## Rauchmelderpflicht ...

... auch in Baden-Württemberg und Hessen ab Januar 2015 für Neu-, Um- und Bestandsbauten.

Baden-Württemberg hat als mittlerweile dreizehntes Bundesland ab 22. Juli 2013 die Pflicht zum Einbau von Rauchwarnmeldern eingeführt. Damit folgt es dem Beispiel von Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen. Für bestehenden Wohnraum ist eine Übergangsfrist bis Ende Dezember 2014 vorgesehen – ebenso für Hessen.



Die Bestimmungen sind in den jeweiligen Landesbauordnungen festgelegt und schreiben vor, dass jeweils in Schlafräumen und Kinderzimmern sowie in Fluren, über die Rettungswege von Aufenthaltsräumen führen, mindestens ein Rauchwarnmelder vorhanden sein muss. Die Geräte sollen so angebracht, betrieben und gewartet sein, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet werden kann. Für den Einbau hat der Wohnraumeigentümer Sorge zu tragen, hingegen muss der Bewohner durch mindestens jährliche Kontrollen sicher-



stellen, dass die installierten Geräte betriebsbereit sind.

Viele Wohnungsinhaber scheuen noch den Einsatz von Rauchwarnmeldern, da sie Fehlalarme befürchten, ausgelöst beispielsweise durch Küchendünste. Mit einer kompetenten Beratung und entsprechend guten Produkten ist dies jedoch fast ausgeschlossen und jeder kann sich effektiv gegen Brandgefahren schützen.

Für die lokale Pressearbeit hat GEV jeweils passende Muster-Pressemit-

teilungen für alle Bundesländer verfasst, die unter [www.gev.de](http://www.gev.de) → News → Pressemitteilungen → Muster-Pressemitteilungen unkompliziert abrufbar sind. Telefonische Unterstützung hierzu gibt es vom GEV-Presseteam unter:

**0221 / 16 930-438.**

Ebenso haben wir einen Hörfunk-Spot zum Thema vorbereitet, der ebenfalls zur Verfügung gestellt werden und unter [www.gev.de](http://www.gev.de) → News → Radiobeitrag Rauchmelder angehört werden kann.

## Neuer 10 Jahres-Rauchwarnmelder FMR 4320

Derzeit greift in 13 von 16 deutschen Bundesländern die Rauchmelderpflicht für Neu- und Umbauten. Darüber hinaus sind die Melder in Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein für bestehenden Wohnraum vorgeschrieben. Die Verantwortung für den Einbau liegt bei den Eigentümern – die Wartung ebenfalls oder beim tatsächlichen Nutzer der Wohnung. So oder so liegt es nahe, dass möglichst wenig Aufwand mit der Installation und Sicherstellung der Betriebsbereitschaft einhergehen soll. Neben leichter Montage und zuverlässiger Technik ist die Batterielaufzeit ein entscheidender Parameter für ein nutzerfreundliches Handling. Deshalb sind immer häufiger 10 Jahres-Melder gefragt, die nach Ablauf der regulären Betriebszeit komplett ausgetauscht werden.

GEV hat aus diesem Grund den neuen, der europäischen Produktnorm ent-

sprechenden Rauchwarnmelder FMR 4320 konzipiert, in dem eine 3 Volt Lithium-Batterie bereits fest installiert ist. Deren Laufzeit und damit auch die Laufzeit des Melders beträgt 10 Jahre. Das bedeutet einerseits 120 Monate Ruhe vor lästigem Batteriewechseln und andererseits verlässliche Technik mit durchdachten Eigenschaften und Funktionen:

- Testknopf zur elektronischen Überprüfung der Rauchkammer, Elektronik und Batterie
- temporäre Stummschaltung durch manuelle Reduzierung der Empfindlichkeit. Nimmt die Rauchdichte danach zu, wird erneut Alarm ausgelöst.
- Edelstahlgitter zum Schutz der Rauchkammer vor Insekten und Staub
- hochwertige Verarbeitungsqualität zum Beispiel bei der Bestückung der Epoxy-Platinen mit SMD-Löttechnik.



- Kurz vor Ablauf der 10 Jahre meldet das Gerät 30 Tage lang, dass es ausgetauscht werden muss.

### TIPP

Informieren Sie sich über die Rechtsprechung in Ihrem Bundesland und machen Sie Ihre Kunden ggf. auf die Rauchmelderpflicht in Neu-, Um- und vielleicht sogar schon Bestandsbauten aufmerksam!

## Mobile Spürnase für Camping, Wochenmarkt oder Bootsbetrieb

Wenn Haushaltsgase wie Methan, Butan oder Propan austreten und sich mit Sauerstoff vermischen, entsteht ein leicht entzündliches Gasgemisch. Ab einer bestimmten Konzentration genügt bereits ein kleiner Funke, um eine folgenschwere Explosion auszulösen. Das Thema ist besonders prekär im Campingbereich, wo Gasflaschen häufiger gewechselt werden müssen.

Damit es erst gar nicht dazu kommt, hat GEV sein Melder-Produktprogramm um einen weiteren Wächter für zuhause oder unterwegs ergänzt: Ob bei Camping, Wochenmarkt, Bootsbetrieb oder Essenszubereitung – der neue Gasfinder FMG 3385 von GEV spürt zuverlässig erhöhte Gaskonzentrationen beispielsweise durch Lecks an Leitungen oder Anschlüssen auf. Seine Auslöseschwelle für die



gängigen Stoffe Propan, Butan oder Erdgas liegt bei ca. 20 % der unteren

Explosionsgrenze. Sollte das selbstkalibrierende Gerät Gas detektieren, wechselt die dreistufige LED-Anzeige je nach Intensität von Grün auf Orange beziehungsweise Rot und ein 85 dB/10 cm lauter, ununterbrochener Warnton ertönt. Neben einem wachsamem Sensor wartet das Gerät mit einer Batteriewarnstandsanzeige auf, die rechtzeitig vor Ablauf der Betriebszeit einen Wechsel der zwei 1,5 V Zellen ankündigt.

### TIPP

Schon „für kleines Geld“ lassen sich mit dem neuen Gasfinder FMG 3385 existenzielle Sicherheitsaspekte berücksichtigen.

## GEV BRANDSCHUTZ

### Kostenvergleich über 10 Jahre

Rauchwarnmelder sollten alle 10 Jahre ausgetauscht werden. In diesem Zeitraum hat sich erfahrungsgemäß die Technik weiterentwickelt und die Verunreinigung seines Innenlebens durch Staub und Insekten kann zu vermehrten Fehlalarmen führen. Für die Über-

wachungssicherheit in diesem Zeitraum etwas mehr Geld zu investieren, lohnt sich beim Kauf eines Rauchwarnmelders gleich mehrfach. Während preiswertere Geräte nur mit kurzlebigen Batterien versorgt werden können, machen sich etwas hochpreisigere

und damit hochwertiger ausgestattete Melder inklusive langlebiger Lithium-Zelle langfristig bezahlt – allein schon wegen des eingesparten Batteriewechselintervalls. Wie das hochgerechnet auf 10 Jahre aussehen kann, zeigt folgende Tabelle:

	CERTA FMR 4030	GEV FMR 4023	FLAMMEX FMR 3033	GEV FMR 4320	FLAMMEX FMR 3286
unverbindliche Preisempfehlung	6,99 €	9,99 €	19,99 €	29,99 €	39,99 €
Laufzeit der mitgelieferten Batterie	ca. 1,5 Jahre	ca. 2 Jahre	ca. 3 Jahre	10 Jahre fest installiert (diebstahlsicher)	10 Jahre fest installiert (diebstahlsicher)
Lithiumbatterie nachrüstbar	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein
Zusätzlicher Batteriebedarf	+ 6 Zink-Kohle á 3 €	+ 4 Alkaline á 5 € oder + 2 Lithium á 10 €	+ 3 x Alkaline á 5 € oder + 1 Lithium á 10 €	0 €	0 €
Zertifizierung	VdS	VdS	VdS	ANPI	VdS
Gesamtkosten	24,99 €	29,99 €	34,99 € oder 29,99 €	29,99 €	39,99 €
Verkaufsargument	unschlagbar günstig, aber 6 x Batteriewechsel nötig	sehr preisgünstig, aber ggf. 4 x Batteriewechsel nötig und keine „Q“-Qualität	als vernetzbares Gerät unschlagbar günstig u. wartungsarm mit Lithium-Batterie! Inklusive Insektenschutz	Basis-10-Jahresmelder: Temporäre Stummschaltung, ohne Batteriewechsel	Premiummelder: Stummtaste, Zählwerk für Fehlalarme u. Prüftaste, Selbstkalibrierung alle 360 Tage, ohne Batteriewechsel



## GEV BRANDSCHUTZ

### Ergänzt: Magnethalterung für Sparfüchse

Ganz ohne Bohrlärm und Staub können Rauchwarn-, Hitze- oder CO-Melder mit Hilfe von praktisch aufklebbaren Magnetplatten an der Decke befestigt werden. Vorreiter dieser cleveren Technik ist die Marke Magnetolink, die GEV als fester Bestandteil seines Regalbausteins „Melderprodukte“ anbietet.

Als Aktionswareangebot haben die Hannoveraner jetzt zusätzlich die

Magnetbefestigung FMZ 3361 mit in ihr Produktportfolio aufgenommen – für den empfohlenen Endkundenpreis von 2,99 €.

Im Unterschied zum Original Magnetolink-Produkt, kann es sein, dass der 3M-Kleber wie bei nahezu allen Alternativprodukten zum Markenoriginal im Laufe der Zeit aushärtet und an Haftkraft verliert.



#### TIPP

Informieren Sie Ihre Kunden über die Sparvorteile, aber auch über die qualitativen Einschränkungen.

## GEV BRANDSCHUTZ

# Geprüft, praxistauglich und weiterhin bezahlbar

Am Anfang war ein hoher Anspruch an die Funktionsanforderungen von Rauchwarnmeldern, aus dem die **europäische Produktnorm DIN EN 14604** erwachsen ist. Diese definiert seit 2005 eine Reihe wichtiger Qualitätsmerkmale, die für alle in Europa erhältlichen Rauchwarnmelder maßgeblich wurde. Bis heute zählen zu diesen Mindestanforderungen beispielsweise Temperaturfunktionsbereiche (0°-55° C), elektromagnetische Verträglichkeiten, Anzeige von Batteriestörungen, Alarmlautstärken und Herstellerinformationen. Eine entsprechende Prüfung der Normkonformität mit Berechtigung zur anschließenden **CE-Kennzeichnung** kann durch insgesamt 14 notifizierte Institute erfolgen, wie beispielsweise

**VdS Schadenverhütung,** 

**KRIWAN Testzentrum,** 

**ANPI (Belgien),** 

**AFNOR,** 

Vor ein paar Jahren wurden darüber hinaus vom VdS und vfdb Produkteigenschaften erarbeitet, die die Anforderungen der marktverpflichtenden Europeanorm übersteigen. Ab 1.

April 2015 (kein Aprilscherz!) münden diese Zusatzanforderungen mit so genannter „**Q**“-**Qualität** in die **VdS-Richtlinie 3131** und betreffen unter anderem folgende Bereiche:

- Produktionsstandard IPC-A-610 DE Klasse 2
- Verschärfung der Temperaturresistenz
- Verschärfung der Korrosionsresistenz
- Verschärfung der elektromagnetischen Störfestigkeit

Obwohl nach wie vor ausschließlich die Europeanorm 14606 maßgeblich ist zur Vermarktung von Rauchwarnmeldern auf dem europäischen Markt, wird der VdS ab April 2015 nur noch Melder – so genannte Q-Melder – zertifizieren, die auch der neuen Richtlinie 3131 entsprechen. Ansonsten wird kein Zertifikat ausgestellt und das VdS-Symbol darf nicht geführt werden.

Um seinen Handelspartnern weiterhin Rauchwarnmelder mit attraktivem Preis-Leistungs-Verhältnis, lukrativen Margen und praxistauglicher Produktqualität anbieten zu können, wird es künftig keine GEV-Melder mehr mit VdS-Zertifikat geben. Die Prüfungen

hinsichtlich Normkonformität erfolgt dann über alternative Prüfinstitute wie KRIWAN oder ANPI.

Darüber hinausgehende Produkteigenschaften werden mit eigener Anspruchshaltung entwickelt und kritisch auf ihre Alltagstauglichkeit geprüft. So werden die in der VdS-Richtlinie 3131 bzw. der vfdb-Richtlinie 14/1 geforderten Features wie eine fest eingebaute Batterie mit mindestens 10 Jahren Lebensdauer oder Lösungen zur Reduktion von Falschalarmen auch in Zukunft durchaus zur Geräteausrüstung einiger GEV-Modelle zählen.

### TIPP

Weisen Sie im Beratungsgespräch darauf hin, dass zwar alle künftig vom VdS geforderten Merkmale eines Q-Rauchwarnmelders bezahlt werden wollen, jedoch längst nicht für jeden Privathaushalt sinnvoll sind. Zum Beispiel kommen die in der VdS-Richtlinie 3131 veranschlagten Raumtemperaturen von -10 und +65°C innerhalb geschlossener Wohnbereiche eher selten bis niemals vor ...

## GEV LICHTSYSTEME

# Energieeffizienzlabel sind Pflicht!

Die durchdachten Produktentwicklungen von GEV zeichnen sich über alle Warengruppen hinweg durch eine hochwertige Materialauswahl und -verarbeitung, verlässliche Konstruktion sowie clevere Funktion aus.

Das betrifft auch das Themenfeld Energieeinsparung. So legt das Produktmanagement großen Wert auf die Nutzung von Sensor-, Dimm-, LED-, Solar- und Dämmerungsschalttechnik. Dieser Anspruch spiegelt sich auch in der Bewertung der Energieeffizienz wieder.

Entsprechende Label können für jede GEV-Leuchte bestellt werden.

Entsprechende Label können für jede GEV-Leuchte bestellt werden.



Formulare hierzu gibt es zum unkomplizierten Download hier: [www.gev.de](http://www.gev.de) → Leistung → Energieeffizienzlabel.

Wird das Label sofort benötigt, kann es auf den einzelnen Produktseiten gedownloadet werden.

## Dezente Nachtwächter

Um nachts nicht das „große Licht“ anzumachen, den nächtlichen Weg zum Bad auszuleuchten, Strom zu sparen, Kleinkindern Einschlafhilfe zu geben oder nach Einbruch der Dunkelheit einfach nur eine behagliche Atmosphäre zu schaffen – die Gründe, zuhause oder auf Reisen ein Nachtlcht einzusetzen, werden immer beliebter und die Einsatzfelder vielfältiger.

Diesen Trend hat GEV aufgegriffen und sein Nachtlcht-Sortiment um vier energiesparende LED-Produkte erweitert. So ist für jeden Kundenanspruch das passende Gerät dabei. Denn neben dezenter Beleuchtung

bieten die Newcomer zusätzlich integrierte Pluspunkte wie Dämmerungsschalter, Bewegungsmelder oder kindersichere Steckdosen, damit wichtige Stromquellen auch weiterhin im Zimmer oder auf dem Flur nutzbar bleiben können.





Die Leistungsaufnahme der neuen Nachtlichter beträgt nur zwischen 0,8 und 1,8 Watt pro Stunde, deren Leuchtkraft zwischen ca. 15 und 20 Lumen. Letzteres ist auch der Grund, warum kein Energieeffizienzlabel an der Warenpräsentation erforderlich ist – liegt doch die Kennzeichnungspflicht erst bei Leuchten und LED-

Modulen mit einem Lichtstrom von mehr als 30 Lumen.

### TIPP

Beim **Nachtlcht LIV 6867** schaltet sich im AUTO-Modus und bei Bewegungserkennung ein rückseitiges Licht zu und erlischt automatisch nach wenigen Sekunden. Mit dieser indirekten und blendfreien Zusatzbeleuchtung sind z. B. nächtliche Toilettengänge ohne reguläres Lichteinschalten komfortabel machbar.

	LED-NACHTLICHT LIV 6867	LED-NACHTLICHT LIV 6881	LED-NACHTLICHT LIV 6898	LED-NACHTLICHT LIV 6874
Dämmerungsschalter	✓ ca. 10 Lux	✓ ca. 10 Lux	✓ ca. 10 Lux	✓ ca. 10 Lux
Bewegungsmelder	✓			
EIN-/AUS-Schalter	EIN/AUS/AUTO			EIN/AUS
Leistungsaufnahme	1,8 W/h	1 W/h	0,8 W/h	0,8 W/h
Lichtstrom	ca. 15 Lumen	ca. 20 Lumen	ca. 15 Lumen	ca. 15 Lumen
Leuchtmittel	9 LED à 0,06 W	5 LEDs à 0,2 W	4 LEDs à 0,06 W	3 LEDs à 0,06 W
Lichtfarbe	warm/weiß	kaltweiß	warm/weiß	warm/weiß

### IMPRESSUM

HERAUSGEBER  
Gutkes GmbH  
Rehkamp 13  
30853 Langenhagen  
www.gev.de  
info@gev.de

VERANTWORTLICH  
Stephan Cochanski

REDAKTION UND GESTALTUNG  
TextKonzept Köln  
Franzstraße 28  
50935 Köln  
www.textkonzept.com

